

Neue Kugelhahnbaureihe GEMÜ BBOF

Die neuen Kugelhähne der Baureihe GEMÜ BBOF des Ventilspezialisten GEMÜ decken aufgrund ihrer Konfiguration sowie ihrer Aufbau- und Antriebsvarianten eine Vielzahl von Applikationen der chemischen Industrie ab.

In der Standardversion sind die medienberührten Sitzdichtungen aus PTFE mit Glasfaserverstärkung (reinforced PTFE) gefertigt. Dadurch zeichnen sie sich durch eine hohe Materialbeständigkeit bei wechselnden Medien aus und ermöglichen ein breites Einsatzspektrum und hohe Sicherheit im Umgang mit Gefahrmedien. Die Edelstahlkugelhähne eignen sich für den Einsatz in Anwendungen mit Temperaturen von -40 °C bis 220 °C.

Durch sein zweiteiliges Gehäuse besitzt der Kugelhahn nur eine Verbindungstelle und garantiert eine zuverlässige Dichtheit. Standardmäßig ist der Kugelhahn in Fire Safe nach API 607 und DIN EN ISO 10497 mit Gehäuse- und Wellenabdichtung in Grafit ausgeführt.

Das Risiko eines Brandes kann bei allen Arten von Produktionsanlagen bestehen, jedoch spielen die Brandschutzmaßnahmen in manchen Branchen und Prozessen eine wichtige Rolle. In diesen Einsatzgebieten ist eine feuersichere Armatur wie der GEMÜ BBOF die richtige Wahl. Der Kugelhahn ist in den Nennweiten DN 15 bis DN 200 mit den Flanschanschlüssen ANSI Class 150 sowie PN40/PN16 verfügbar.

Neben Anwendungen in der chemischen Industrie kann der Kugelhahn auch für Heizungssysteme und Gebäudetechnik eingesetzt werden.

Zur neuen Baureihe GEMÜ BBOF gehört der manuelle Kugelhahn GEMÜ B2F, der pneumatische Kugelhahn GEMÜ B4F sowie die elektromotorisch betriebene Variante GEMÜ B6F.



Manuell betätigter Kugelhahn GEMÜ B2F aus der neuen Baureihe GEMÜ BBOF